

Leitfaden für Didaktische Einführungen (als Leistung) im Seminar

Die Didaktischen Einführungen werden in drei Phasen gestaltet. **Reichen Sie das Material zu allen Phasen** (Phase 1 Gestaltung, Präsentation, Feedback ; Phase 2 Modifikation mittels Feedbacks ; Phase 3 Simulation, Feedback) **ein, denn Sie werden alle in die Bewertung einbezogen**. Die Bewertungsrubriken finden Sie unten in diesem Dokument.

Wenn Sie die Didaktische Einführung als Text ausarbeiten, bedeutet das, dass Sie Ihre Präsentation, Modifikation und Simulation auf ca. 8 – 10 Seiten ausgestalten, indem Sie diese als Fließtext ausformulieren und mit weiterer Literatur (ca. 8 – 10 Titel) anreichern.

Folgende Aspekte mit Blick auf Ihre Gliederung können Ihnen als Orientierung dienen:

Vor der Einleitung (als Fließtext):

- Einarbeitung des Peer-Feedbacks
- Einarbeitung des Feedbacks der Dozierenden
- Reflexion des Feedbacks

Einleitung

- Erläuterung der Struktur Ihrer Ausarbeitung

Hauptteil:

- Kurze theoretische Erläuterung der Struktur
- Einbettung des Themas in den Projektkontext
- Einbettung der Lernziele in den Projektkontext
- Beschreibung der Abläufe (der Einführung)
- Theoretische Reflexion des Medieneinsatzes*
- Reflexion der Chancen und Herausforderungen seitens der SuS

Schluss:

- Es wird eine reflektierte Schlussfolgerung (z.B. offen gebliebene Fragen) und ein Ausblick geboten (z.B. Adaption für jüngere / ältere SuS)

Beachten Sie: Formalia & Sprache werden auch in die Bewertung einbezogen!

Verwenden Sie als Schriftarten Calibri oder Times New Roman (jeweils Schriftgröße 12). Ihre Fußnoten haben dieselbe Schriftart, allerdings in Schriftgröße 10. Der Zeilenabstand sollte 1,5 betragen. Lassen Sie rechts einen Rand von 4,5cm zur Korrektur. Verwenden Sie den Blocksatz. Denken Sie bei dem Inhaltsverzeichnis daran, sinnlogische Kapitel bzw. Unterkapitel zu bilden und diese zu nummerieren. Führen Sie bei dem Literaturverzeichnis sämtliche verwendete Literatur auf. Alle wörtlich zitierte Literatur muss erkennbar sein. Wenn Sie diese im Text wiederholen, nehmen Sie das Kürzel „ebd.“. Bei mehreren Werken eines Autors erfolgt die Auflistung chronologisch nach Erscheinungsjahr. Wenn Sie ein Abbildungsverzeichnis anfertigen, kennzeichnen Sie die einzelnen Abbildungen: Abbildung 1 (Titel): Name, Vorname (Jahr): Titel (Untertitel). Verlag. Ort. Auflage: Seite. Dies gilt ebenso für den Anhang.

Folgender Link zur Zitation bietet weiterführende Informationen:

<https://www.uni-muenster.de/imperia/md/content/ew/personen/fischer-ontrup/zitationleitfaden.pdf>

Fertigen Sie ein Deckblatt an, das Sie wie folgt gestalten:

Oben links: Westfälische Wilhelms-Universität Münster, Institut/Fachbereich,
Seminar/Vorlesung/Übung: Titel, Modul, Dozent: Name, Semester

Mitte: Titel/Fragestellung, Untertitel

Unten Mitte: vollständiger Name, Adresse/Telefonnummer/E-Mail, Fach- & Studiengang,
Fachsemester, Matrikelnummer, Abgabetermin der Arbeit

Phase 1: Bewertungsrubrik für die Gestaltung didaktischer Einführungen

Kriterium		Erfüllt (3-2)	teils erfüllt (2-1)	nicht erfüllt (0)	Kommentare
Thema	Das Thema hat einen Bezug zur Lebenswelt der SuS. (Lebensweltbezug)				
Lernziel (Einstieg)	Das festgelegte Ziel steht in einem logischen Zusammenhang mit dem Inhalt. (Inhaltskohärenz)				
	Das festgelegte Ziel wird durch den Medienkompetenzrahmen legitimiert. (Anpassung an institutionelle Voraussetzungen)				
Modell der Medienintegration (Einstieg)	Der dargestellte mediale Zugang ist sinnvoll in ein Modell der Medienintegration eingeordnet.				
Ablauf (Phasen) (Einstieg)	Die einzelnen Phasen des Ablaufes bauen sinnvoll aufeinander auf. Sie stehen in einem erkennbaren sachlogischen sowie didaktischen Zusammenhang.				
Verknüpfung der Phasen (Einstieg & Erarbeitung)	Einstieg und Erarbeitung stehen in einem erkennbaren sachlogischen sowie didaktischen Zusammenhang. (roter Faden)				
	Die Einstiegsphase macht die SuS handlungsfähig für die Erarbeitungsphase.				
Lernziel (Erarbeitung)	Das festgelegte Ziel steht in einem logischen Zusammenhang mit dem angestrebten Inhalt (und konkretisiert diesen). (Inhaltskohärenz)				
	Das festgelegte Ziel wird durch den Medienkompetenzrahmen legitimiert. (Anpassung an institutionelle Voraussetzungen)				
Methoden	Die Methode zur Erreichung des Ziels ist angemessen.				
Tools / Apps (Einstieg & Erarbeitung)	Der dargestellte mediale Zugang ist für die SuS attraktiv und erzeugt Motivation.				
Modell der Medienintegration (Erarbeitung)	Der dargestellte mediale Zugang ist sinnvoll in ein Modell der Medienintegration eingeordnet.				
Material (Einstieg & Erarbeitung)	Die Auseinandersetzung mit dem Lerngegenstand erfolgt durch die Bearbeitung kognitiv herausfordernder (handlungsorientierter) Aufgaben (z.B. Problemlöseaufgaben, offene Aufgaben).				
Autonomie (Einstieg & Erarbeitung)	Die SuS können selbstbestimmt arbeiten (z.B. durch Wahlfreiheit bei Aufgaben, Methoden, Materialien)				

	oder Arbeitspartner*innen).				
Individualisierung (Einstieg & Erarbeitung)	Es werden Maßnahmen bedacht, die individuelles Lernen bei allen SuS ermöglichen (z.B. Hilfestellungen, Differenzierung, Fördermaßnahmen).				
Gesamtpunktzahl (42)_____					

adaptiert von: Kirsch, Alexander (2020). Qualitätsstandards für die Unterrichtsplanung im Fach Sachunterricht. In: Herausforderung Lehrer_innenbildung (2020), 3 (1), S.406-422. <https://doi.org/10.4119/hlz-2557>

Phase 2: Bewertungsrubrik für die Modifizierung (Überarbeitung) didaktischer Einführungen

Kriterium		Erfüllt (3-2)	teils erfüllt (2-1)	nicht erfüllt (0)	Kommentare
Peer-Feedback	Die Gestaltung wird mittels des Peer-Feedbacks überarbeitet (es werden Farben benutzt).				
Feedback der Dozierenden	Die Gestaltung wird mittels des Peer-Feedbacks überarbeitet (es werden Farben benutzt).				
Gesamtpunktzahl (6) _____					

Phase 3: Bewertungsrubrik für die Simulation didaktischer Einführungen

Kriterium		Erfüllt (3-2)	teils erfüllt (2-1)	nicht erfüllt (0)	Kommentare
Einstieg	Der Einstieg weckt Interesse.				
	Er knüpft an die Erarbeitung an.				
Thema	Das Thema der Stunde wird den SuS deutlich gemacht.				
Impulse	Die Impulse sind zielgerichtet und gesprächsanregend.				
Aktivierung	Die einzelnen Phasen des Arbeitsprozesses bauen aufeinander auf und führen zum Lernziel.				
	Die SuS werden zum Üben angeregt (insbesondere in Bezug auf die Strategie).				
Methoden	Die Methoden sind vielfältig und didaktisch durchdacht.				
Material	Das Material passt zur Strategie und hat klare Aufgabenstellungen.				
Förderung	Es werden individuelle und differenzierte Lernwege umgesetzt.				
Medienintegration	Medien zur Unterstützung der Lernprozesse werden sinnvoll eingesetzt.				
	Ein Modell der Medienintegration wird in der Planung sinnvoll berücksichtigt.				
Zeitmanagement	Die SuS erreichen das Ziel in der geplanten Zeit.				
Haltung	Die Lehrperson tritt selbstsicher auf, hält Augenkontakt und agiert wertschätzend.				
Sicherung	Die Unterrichtsinhalte werden für die SuS dokumentiert.				
Gesamtpunktzahl (39))_____					

adaptiert von: Brabender, Arno und Wittschier, Michael: „Unterrichtsbesuche und Nachbesprechungen: strukturiert beraten, transparent beurteilen. Ein Leitfaden für Ausbilder_innen“; 2016 Cornelsen GmbH Berlin, S. 42, ISBN 978-3-589-15071-7.

Bewertungsrubrik für die schriftliche Ausarbeitung didaktischer Einführungen

Kriterium		Erfüllt (3-2)	teils erfüllt (2-1)	nicht erfüllt (0)	Kommentare
Inhalt					
Peer-Feedback	Die Simulation wird mittels des Peer-Feedbacks überarbeitet (es werden Farben benutzt).				
Feedback der Dozierenden	Die Simulation wird mittels Feedbacks der Dozierenden überarbeitet (es werden Farben benutzt).				
	Das Feedback wird kurz zusammengefasst und reflektiert.				
Einleitung	Die Struktur der Arbeit wird erläutert.				
	(weiteres aufgabenbezogenes Kriterium)				
Hauptteil	Die Strategie wird kurz theoretisch erläutert.				
	Das Thema wird in den Projektkontext eingeordnet (inhaltlich und zeitlich: Projektphase, Vorwissen).				
	Die Lernziele werden in den Projektkontext eingeordnet (inhaltlich, zeitlich, institutionell: Projektphase, Vorwissen, Medienkompetenzrahmen).				
	Die Abläufe werden beschrieben.				
	Der Medieneinsatz wird kurz theoretisch reflektiert.				
	Chancen und Herausforderungen seitens der SuS werden reflektiert.				
	Literatur wird angemessen eingebunden.				
	(weiteres aufgabenbezogenes Kriterium)				
Schluss	Es wird eine reflektierte Schlussfolgerung (z.B. offen gebliebene Fragen) und ein Ausblick reflektiert (z.B. Adaption für jüngere / ältere SuS).				
	(weiteres aufgabenbezogenes Kriterium)				
Gesamtpunktzahl Inhalt (45) _____					
Formalia und Sprache					
	Die Ausarbeitung wird formatiert: Deckblatt, Inhaltsverzeichnis, Seitenzahlen, Plagiatserklärung				
	Die Sprache ist				

	allgemeinsprachlich präzise, stilistisch sicher und begrifflich differenziert.				
	Es wird lexikalisch und syntaktisch sicher, variabel und komplex formuliert				
	Es wird schreibt sprachlich richtig geschrieben.				
	Es wird korrekt zitiert.				
Gesamtpunktzahl Formalia und Sprache (15) _____					
Gesamtpunktzahl Inhalt und Sprache (60) _____					